

Jeder vierte Landwirt nutzt aktiv Social Media

- **Wichtigste Kanäle sind für Landwirte Facebook und Youtube**
- **Jeder Vierte nutzt soziale Medien aktiv für berufliche Zwecke**
- **Gemeinsame Podiumsdiskussion von Bitkom und DBV auf der Internationalen Grünen Woche**

Berlin, 17. Januar 2019 - Facebook, Youtube, Twitter und Co.: Fast jeder vierte Landwirt (23 Prozent) nutzt die sozialen Medien aktiv, indem er etwa Videos hochlädt, Beiträge schreibt oder mitdiskutiert. Das zeigt eine repräsentative Umfrage im Auftrag des Deutschen Bauernverbandes (DBV) in Zusammenarbeit mit dem Digitalverband Bitkom unter 420 landwirtschaftlichen Betriebsleitern. Demnach setzen Bauern für ihren landwirtschaftlichen Betrieb vor allem auf Facebook. 58 Prozent der Bauern, die Social Media nutzen, sind dort vertreten. Jeder Zweite (48 Prozent) tut das auf Youtube. Weniger Zulauf finden dagegen Twitter und Instagram. Diese beiden Netzwerke nutzt lediglich je gut jeder Zehnte (11 Prozent) aktiv für seinen landwirtschaftlichen Betrieb. Es folgen WhatsApp (9 Prozent), Blogs (7 Prozent) und Foren (6 Prozent). „Soziale Netzwerke sind heute in der Landwirtschaft nicht mehr wegzudenken. Sie sind wichtige Medien für den fachlichen Austausch, zur Vermarktung der eigenen Produkte und zur Kommunikation mit dem Verbraucher“, sagt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. „Landwirte können dank der sozialen Netzwerke ihre Arbeit und ihren Betrieb auf direktem Weg authentisch präsentieren und so in den Dialog mit der Öffentlichkeit treten. Landwirte nutzen die vielfältigen Möglichkeiten von Social Media auch bei der landwirtschaftlichen Direktvermarktung oder von Urlaub auf dem Bauernhof“, sagt Bernhard Krüsken, Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes.

Die meisten Landwirte nutzen soziale Medien zur Information über die Landwirtschaft allgemein (84 Prozent). Danach folgt der Einsatz zur Imagepflege und zur Werbung für den eigenen Betrieb (24 Prozent). Aber auch der Erfahrungsaustausch (5 Prozent) und etwa die Mitarbeitersuche oder die persönliche Weiterbildung (Sonstiges: 11 Prozent) spielen für die Landwirte bei der Nutzung von Social Media eine Rolle.

Am 21. Januar um 15 Uhr findet auf der Internationalen Grünen Woche eine gemeinsame Diskussionsrunde des Digitalverbands Bitkom und des Deutschen Bauernverbandes statt. Auf der Bühne des Erlebnisbauernhofes (Halle 3.2) wird es um die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung der Landwirtschaft gehen.

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine repräsentative Befragung, die produkt + markt im Auftrag des Deutschen Bauernverbandes in Zusammenarbeit mit dem Digitalverband Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 420 landwirtschaftliche Betriebsleiter befragt. Die Fragestellungen lauteten: „Nutzen Sie für ihren landwirtschaftlichen Betrieb aktiv soziale Medien wie YouTube, Facebook, Twitter, Instagram, Blogbeiträge oder Foren im Internet, indem Sie Videos hochladen, Beiträge schreiben oder mitdiskutieren? An welchen sozialen Medien beteiligen Sie sich aktiv?“ und „Warum nutzen Sie soziale Medien?“

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 27576-168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Dr. Marlene Kionka

Referentin Manufacturing & Digital Farming

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

[**https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Jeder-vierte-Landwirt-nutzt-aktiv-Social-Media**](https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Jeder-vierte-Landwirt-nutzt-aktiv-Social-Media)